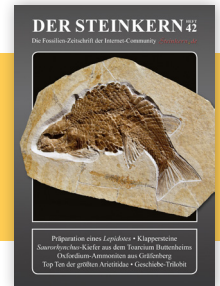
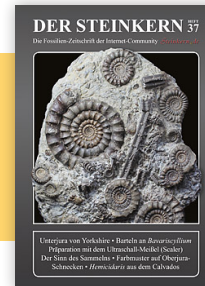
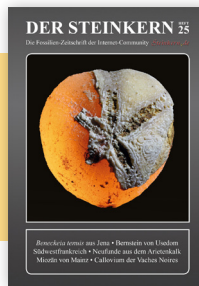


DER STEINKERN

Informationen für Autoren



Artikel für die Schriftenreihe DER STEINKERN

Für die Steinkern-Zeitschrift sind Beiträge zu allen paläontologischen Themen von Interesse. Angefangen bei Fund- und Fundstellenberichten, über Präparationsstudien, Sammlungsporträts (Museen und Privatsammler), allgemeine Abhandlungen über bestimmte Tiergruppen oder Erörterungen von Grundlagen der Paläontologie bis hin zum Buchtipp deckt DER STEINKERN ein breites Themenspektrum ab. Dies eröffnet grundsätzlich jedem, sei er Neueinsteiger, Fortgeschrittener oder hochspezialisierter Sammler, die Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung der Inhalte. Selbstverständlich steht unsere Zeitschriftenreihe auch Wissenschaftlern zur Wissensvermittlung an Fossilieninteressierte offen.

Beitragsthemen und deren Umfang, der – außer bei Kurzberichten (1–2 Seiten) – normalerweise auf 3 bis 10, höchstens jedoch 15 Seiten im Format DIN A5 ausgerichtet sein sollte, sollten am besten im Vorhinein mit dem Herausgeber abgestimmt werden (Kontakt: autor@der-steinkern.de). Zur Orientierung: eine reine Textseite umfasst etwa 450 Wörter. **Tipp:** Illustration und Text sollten sich vom Umfang zirka die Waage halten. Für Berichte, deren Umfang 15 Seiten übersteigt, bietet es sich an, diese in einzelne Abschnitte zu untergliedern und als Reihe verteilt auf mehrere Hefte zu veröffentlichen. Falls der Bericht geeigneter zur Online-Publikation (Steinkern.de Homepage, Galerie oder Forum) sein sollte, können wir ihn dort veröffentlichen.

Ist eine umfangreiche Publikation als Spezialheft möglich?

In unserer Schriftenreihe erscheinen in unregelmäßigen Abständen monothematische Spezialhefte: z. B. Bottenheim-Spezial, Mistelgau-Spezial, Südfrankreich-Spezial usw.

Wenn Ihr Thema die Dimension eines einzelnen Artikels bzw. sogar einer über mehrere Hefte fortgesetzten Reihe sprengt und gleichzeitig von großem allgemeinen Interesse für Fossilienfreunde ist, sprechen Sie uns an! Wir prüfen dann gemeinsam, ob die Möglichkeit besteht, ein Spezialheft zu erarbeiten. Seit 2021 verlegt der Steinkern Verlag ferner auch paläontologische Bücher. Neben Allein-Autoren sind auch Gastherausgeber, die zusammen mit einem Autorenkollektiv ein Sonderthema erarbeiten wollen, herzlich willkommen.

Form des Beitrags

Beiträge für die Zeitschrift DER STEINKERN können in einem gängigen Dateiformat (beispielsweise .odt, .docx, .txt) oder als E-Mail-Text eingereicht werden.

Formatierungen (Kursivsetzung der Art- und Gattungsbezeichnungen, Kapitälchen bei Autorennamen etc.) brauchen nicht vom Autor vorgenommen zu werden. Längere Artikel sollten durch Überschriften in Sinnabschnitte gegliedert werden. Auch sollte bei diesen ein kurzer Einleitungstext (zirka 100-150 Wörter) vorangestellt werden, der das Thema und besondere Schwerpunkte des Artikels umreißt.

Literaturzitate

Zitiert wird bei alphabetischer Ordnung nach Autoren – je nach Gattung der Publikation – wie folgt:

Bei eigenständigen Veröffentlichungen: Nachname des Autors, Anfangsbuchstabe des Vornamens, Erscheinungsjahr, Titel und ggf. Untertitel, Erscheinungsort.

Beispiel (Buchzitat):

RICHTER, A. E. (2000): Geoführer Frankenjura - Geologische Sehenswürdigkeiten und Fossilfundstellen, Augsburg.

Bei Zeitschriften & Sammelwerken: Nachname des Autors, Anfangsbuchstabe des Vornamens, Erscheinungsjahr, Titel des Aufsatzes, in: Name der Zeitschrift oder Titel und Herausgeber des Sammelwerkes, Seitenzahlen.

Beispiel (Zeitschriftenzitat):

SCHLAMPB, V. (2008): Sulzkirchen - Ungewöhnliche Einblicke in den fränkischen Lias Gamma und Delta, in: Der Steinkern, Heft 1, S. 46–55.

Haben zwei Autoren an einer Veröffentlichung mitgewirkt, wird zwischen den Namen ein &-Zeichen gesetzt (Beispiel: BENSON, R. B. J. & DRUCKENMILLER, P. S.). Bei mehr als zwei Autoren bitten wir die Abkürzung „et al.“ zu verwenden, um das Literaturverzeichnis nicht zu überfrachten.

Fotos und deren Beschriftung

Entscheidend für ein gutes Druckergebnis sind hochauflösende Digitalfotos! Die fortlaufend durchnummerierten Fotos sollten stets in größtmöglicher Auflösung aufgenommen und unbearbeitet eingereicht werden, z. B. im JPG-Format. Bilddateien sollten nicht direkt in das Textdokument eingebunden werden.

Bei Fossilfotos (abgesehen von Detail- oder Profilaufnahmen im Gelände) sollten keine Maßstäbe im Bild platziert werden. Stattdessen sollte im Vermerk zur Abbildung die Größe des Fossils in Millimetern angegeben werden. Fossilfotos sollten darüber hinaus vor dezentem Bildhintergrund aufgenommen werden, um Farbstiche und -spiegelungen zu vermeiden.

Nach dem Text des Beitrags folgen im selben Dokument die möglichst knapp gehaltenen Bildunterschriften mit Zuordnung zu den jeweiligen Nummern. Sofern es Besonderheiten bei der Anordnung im Rahmen der Erstellung des Layouts zu beachten gilt, etwa eine Trennung zwischen den Fundstücken zweier Fundschichten eines Fundortes, sollte dies kenntlich gemacht werden. Wenn bei einer größeren Anzahl von Abbildungen im Text auf einzelne Fotos Bezug genommen wird, wird empfohlen, dort in Klammern einen Vermerk (Abb. X) zu platzieren.

Sonstiges Material, das zur Illustration eingesetzt werden soll (Tabellen, Zeichnungen) sollte, sofern nicht eigenständig erstellt, auf fremdes Urheberrecht geprüft werden und nötigenfalls eine schriftliche Erlaubnis zur Verwendung beim Rechteinhaber eingeholt und dem Verlag übermittelt werden. Bei Bedarf helfen wir gerne bei der Klärung von Fragen rund ums Thema Copyright und prüfen Möglichkeiten, eigene Grafiken bzw. Tabellen zur Illustration zu erstellen.

Übermittlung der Daten

Je nach Datenmenge kommt eine Übermittlung der Daten per E-Mail (autor@der-steinkern.de, ggf. verteilt auf mehrere Mails), per Dropbox, WeTransfer o. ä.

Die Annahme zum Abdruck bleibt vorbehalten.

DER STEINKERN – Fossilien-Zeitschrift der Steinkern.de Community

DER STEINKERN erscheint seit dem Jahr 2008. DER STEINKERN ist ein Magazin von Fossilien Sammlern für Fossilien Sammler und eng mit der Steinkern.de Community verknüpft, die vom Steinkern Verlag gepflegt wird und allen Interessierten bereits seit der Gründung im Jahr 2004 kostenlos zur Verfügung steht. Steinkern.de ist die größte deutschsprachige Fossilien-Community. Die in der Zeitschrift enthaltenen Berichte können nicht auf der Homepage von Steinkern.de nachgelesen werden – sie werden von den Autoren exklusiv für die Zeitschrift verfasst.

Vorteile für Autoren

Als Autor erreichen Sie über die Steinkern-Zeitschrift ein stetig wachsendes Publikum von paläontologisch interessierten Lesern (Laien, Amateurpaläontologen, Wissenschaftler) im deutschsprachigen Raum (Auflage, Stand: 2022: 1750 Exemplare).

Eingesandte Texte und Bilder werden von uns sorgfältig zu einem ansehnlichen Gesamtbild zusammengestellt. Bildbearbeitung und Layout werden vom Steinkern Verlag erstellt. Lektorat und Korrekturen erfolgen ebenfalls verlagsseitig unter Mithilfe ehrenamtlicher Korrektoren, Lektoren und Reviewer.

Autoren erhalten pro abgedruckter DIN A5-Seite je ein Autorenexemplar der Zeitschrift mit ihrem Artikel. Bei Co-Autorenschaft werden die Autorenhefte zu gleichen Teilen aufgeteilt. Auf Wunsch erhalten die Autoren ein PDF ihres Artikels für private Zwecke.

In DER STEINKERN erschienene Artikel sind im Rahmen des Meldesystems der Verwertungsgesellschaft Wort (www.vgwort.de) meldefähig. Autoren können hierüber eine kleine Vergütung für ihre Artikel erhalten (Meldevoraussetzung: Ihr Artikel umfasst mindestens 3000 Zeichen).

Bei Bedarf können Autoren direkt vom Verlag größere Stückzahlen von Steinkern-Heften mit ihrem eigenen Artikel zu günstigen Vorzugspreisen zum regionalen Weiterverkauf erhalten.

Kürzungen und Korrekturen

Die Vornahme von Kürzungen und Korrekturen eingesandter Beiträge behält der Steinkern Verlag sich ausdrücklich vor. Sollten relevante inhaltliche Korrekturen notwendig sein, erfolgen Änderungen nur einvernehmlich mit dem Autor des Beitrags. Eingesandte Skripte dürfen vom Verlag zum Zwecke des Korrekturlesens im Vorfeld der Veröffentlichung jederzeit der Steinkern.de Redaktion sowie externen Fachleuten vorgelegt werden. Autoren umfangreicher Artikel erhalten ihre Beiträge vor dem Abdruck noch einmal im fertiggestellten Layout zur Durchsicht und Druckfreigabe zugeschickt.

Nutzungsrechte

Der Autor gestattet – wenn nicht anders vereinbart – mit Übersendung von Texten und Bildern den Abdruck in DER STEINKERN und stimmt auch der Verwendung für Werbezwecke (z. B. Miniaturansichten in Inhaltsübersichten, Werbeflyer) zu. Der Autor räumt dem Verlag ferner, soweit nicht anders vereinbart, das Recht zur Wiedergabe seiner Beiträge in Neuauflagen der Zeitschrift und zur Verbreitung als PDF sowie zur Verwendung in Sammelwerken ein.

Beiträge sollten exklusiv für die Steinkern-Zeitschrift angefertigt und nicht anderweitig in ähnlicher Weise publiziert werden, es sei denn, der Steinkern Verlag hat hierzu die Erlaubnis erteilt. Gegen nur partielle Überschneidungen oder die Verwendung einzelner Bilder in einem anderen Medium bestehen keine Einwände. Sollten sich größere Überschneidungen ergeben, wird um vorherige Absprache gebeten.



Ich würde mich über eine Zusammenarbeit mit Ihnen sehr freuen und unterstütze Sie gerne bei der professionellen Publikation Ihres Artikels!

Sönke Simonsen (Herausgeber und Verleger von DER STEINKERN)

Bielefeld, 26. September 2022



Steinkern Verlag
Am Jöllesiek 7
33739 Bielefeld
E-Mail: autor@der-steinkern.de

